



Auch Brettspiele unter Wasser sorgen für Abwechslung

Foto: Stefan Ott

Das Warten hat ein Ende. Jetzt heißt es endlich wieder: Rein in den Tauchanzug und ab in die Tiefe der heimischen Seen und Talsperren. Die Taucher der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin (TSG Sankt Augustin) sind in die Freigewässersaison 2012 gestartet. Bereits Mitte Mai gab es das alljährliche „Antauchen am Hausriff“ der TSG Sankt Augustin. Das erste Mal wieder unter freiem Himmel umziehen und dann ab in die - zugegebenermaßen - noch recht frischen Tauchgewässer in Deutschland.

Aber von kühlen Wassertemperaturen lässt sich ein richtiger Taucher nicht beeinflussen. Einmal im Wasser überwiegt die Freude, endlich wieder dem eigenen Hobby des Tauchsports nachgehen zu können. Und am Ende des Tauchgangs warten von den Vereinskollegen gegrillte Würstchen auf

die erfrischten Taucher.

Seit Anfang Juni hat auch das Freibad Sankt Augustin wieder für die Öffentlichkeit geöffnet und der reguläre Trainingsbetrieb der TSG Sankt Augustin findet ab sofort wieder im Sprungbecken des Freibades statt. Ab 18.00 Uhr finden sich Gerätetaucher und Apnoetaucher im Freibad ein, um ab 18.30 Uhr mit dem Training zu beginnen. Neben der allgemeinen Tauchausbildung gibt es auch dieses Jahr wieder viele sicherheitsrelevante Übungen für das sichere Tauchen. Hierzu zählen eine Bergeübung und voraussichtlich auch eine Bootsübung.

Eine weitere Herausforderung für die Mitglieder der TSG Sankt Augustin ist das diesjährige 24-Stunden-Schwimmen der DLRG Sankt Augustin am 16. und 17. Juni im Freibad Sankt Augustin. Hier gilt es erneut den Titel in der Katego-

rie „längste geschwommene Strecke mit Flossen“ zu verteidigen, den die TSG Sankt Augustin im Jahr 2011 gewonnen hat. Mehr Informationen rund um das Tau-

chen in Sankt Augustin finden sich auf der Webseite des Vereins unter www.tsg-augustin.de sowie bei Facebook und dem Kurznachrichtendienst Twitter. (Stefan Ott)